

Zur Losung vom 27. April 2021

Israel, du sollst mein Knecht sein; ich erwähle dich und verwerfe dich nicht.

Jesaja 41,9

Hat denn Gott sein Volk verstoßen? Das sei ferne!

Römer 11,1

Als beste Sportlerin in meinem Jahrgang hatte ich das Privileg, beim Mannschaftsausszählen immer als Erste gewählt worden zu sein.

Mir taten diejenigen immer leid, die als Letztes an der Wand gedrückt da standen und nicht wussten, wo sie hinschauen sollten, um möglichst unbeteiligt und nicht gekränkt zu wirken.

Es tut weh, nicht ins Team gewählt zu werden. Da sind Kinder ja knallhart. Das geht nach Leistung.

Nun - das Leben ist auch knallhart, da geht es auch oft um Leistung.

Israel hatte damals nichts Besonderes geleistet. Es war eher klein und unbedeutend. Gott hat Israel durch Abraham erwählt, und zwar, weil Gott das so wollte. Nicht, weil die es sich in irgendeiner Form verdient hätten. Seit der Zeit der Apostelgeschichte geht die Berufung in Gottes Team über Israel hinaus, d.h. jeder Mensch ist von Gott eingeladen, ein Teil in seiner Mannschaft zu werden!

Aber jeder muss jetzt für sich entscheiden, ob er diese Einladung auch annimmt. Dabei geht es nicht um bestimmte Leistungen, die vorausgesetzt werden, sondern Gott möchte Sie einfach dabei haben. Nicht, weil Sie so gut sind. Sondern weil Gott Sie mag und das so will! Gott beruft nicht die Begabten. Sondern er begabt die Berufenen!

Was in jedem Fall gilt, ist Gottes Zusage: *Ich habe dich erwählt und ich verwerfe dich nicht!*

Ihre Pfarrerin Christine Kern